



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 09.04.2021 bis 11.04.2021

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Verkehrsgeschehen

Verkehrsunfall nach technischem Defekt

10.04.2021, 16:57 Uhr, Möckern OT Wörmlitz, Heinrich-Heine-Straße

Am Samstagnachmittag befuhr eine 22-jährige Toyota-Fahrerin die Ortslage Wörmlitz in Richtung Ziepel. Beim Durchfahren der ersten Linkskurve des Doppelkurvenbereichs geriet sie auf Grund eines technischen Defekts auf die Gegenfahrbahn und tuschierte dabei den entgegenkommenden PKW eines 34-jährigen Opelfahrers und seine 30-jährige Beifahrerin. In deren Folge wurde die 22-jährige Unfallverursacherin, ihre 23-jährige Beifahrerin sowie die Beifahrerin des Opels leicht verletzt und zur weiteren Behandlung ins Krankenhaus nach Burg verbracht. Nach erster Befragung gaben die Frauen an, dass sich das Fahrzeug nicht mehr lenken lies. Der 34-jährige, der sich im Gegenverkehr befand, konnte bestätigen, dass das Fahrzeug auf seine Fahrbahn geriet und mit ihm seitlich kollidierte.

Fahrradfahrer unter Alkoholeinfluss

10.04.2021, 21:30 Uhr, Genthin, Dürerstraße

Im Rahmen der Streife fiel den eingesetzten Beamten in der Bebelstraße ein 38-jähriger Fahrradfahrer ohne Licht auf. Die Beamten wendeten ihr Fahrzeug und fuhren dem Fahrradfahrer nach. Dabei wurden Fahrunsicherheiten beobachtet. In der Dürerstraße konnte der Radfahrer angehalten und kontrolliert werden. Bei der Kontrolle wurde Alkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1.68 Promille. Die anschließende Blutentnahme wurde im Krankenhaus Burg durchgeführt. Es wurde eine Strafanzeige wegen Trunkenheitsfahrt aufgenommen.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

10.04.2021, 21:29 Uhr, Burg, Wasserstraße

Am Samstagabend befuhr ein 61-jähriger Taxi-Fahrer die Wasserstraße in Richtung Conrad-Tack-Ring. Auf Höhe der Leo-Tolstoi-Straße verlor der Fahrzeugführer die Kontrolle über das Fahrzeug, überfuhr die Verkehrsinsel und kam am rechten Straßenrand, an einem Zaun zum Stehen. Der Fahrzeugführer wurde bei dem Unfall verletzt und zur weiteren Behandlung ins Klinikum Burg verbracht. Durch umherfliegende Teile des Unfallverursachers wurden 2 weitere Fahrzeuge, die sich im Gegenverkehr befanden ebenfalls beschädigt. Durch den Unfall traten mehrere Liter Betriebsflüssigkeiten aus dem Fahrzeug auf einer Länge von 30 Meter auf die Fahrbahn. Durch die Feuerwehr und Ölwehr konnte die Unfallstelle in der weiteren Folge bereinigt werden.

Verkehrsunfall mit brennendem Pkw

11.04.2021, 00:05 Uhr, Genthin, Zeppelinstraße

In der Nacht von Samstag zu Sonntag befuhr ein 18-jähriger Pkw-Fahrer die Zeppelinstraße in Richtung Baumschulenstraße. Aus bisher unbekannter Ursache verlor der Fahrer auf regennasser Fahrbahn die Kontrolle über das Fahrzeug, geriet ins Schleudern, stieß gegen einen abgeparkten Pkw und kollidierte mit einem Laternenmast. In der weiteren Folge fing das Fahrzeug Feuer und begann zu brennen. Der Fahrzeugführer sowie die Fahrzeuginsassen, ein 18-jähriger Beifahrer und eine 15-jährige Mitfahrerin konnten sich selbstständig aus dem Fahrzeug befreien. Alle 3 Personen wurde bei dem Unfall verletzt und zur weiteren Behandlung in verschiedene Krankenhäuser verbracht. Während der Unfallaufnahme wurde bei dem 18-jährigen Fahrzeugführer ein Atemalkoholwert von 0,46 Promille festgestellt. Des Weiteren war dieser nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. gegen den Fahrzeugführer wurden Strafanzeigen wegen Straßenverkehrsgefährdung und Fahren ohne Fahrerlaubnis gefertigt.

Kriminalitätsgeschehen

Versuchter Tankstelleneinbruch

10.04.2021, 00:44 Uhr, 39245 Gommern, Magdeburger Straße

Am frühen Samstagmorgen wurde ein Einbruchsalarm in die Total-Tankstelle in Gommern, Magdeburger Straße gemeldet. Bei Eintreffen am Tatort wurde festgestellt, dass die Alarmanlage ausgelöst wurde. Der Tankstellenpächter, welcher ebenfalls vor Ort erschien stellte weiterhin fest, dass drei Tankschläuche mit Zapfpistole aus der Halterung der Tanksäulen

gerissen wurden und auf dem Boden lagen. Beschädigungen an diesen konnten jedoch nicht festgestellt werden. An der Eingangstür der Tankstelle befand sich eine Hebelspur. Nach Sichtung der Videoaufzeichnungen konnte eine namentlich bekannte Person erkannt werden. In den Verkaufsraum der Tankstelle gelangte der Täter nicht. Es wurde eine Strafanzeige wegen versuchten Einbruchsdiebstahl gefertigt.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land
Beauftragter für Pressearbeit

Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg

Tel: +49 3921 920 198
Fax: +49 3921 920 305

Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de